

Anlage 7



EVANGELISCHER KIRCHENBEZIRK
TÜBINGEN



EVANGELISCHE
KINDERTAGESEINRICHTUNGEN
KIRCHENBEZIRK TÜBINGEN

Verwaltung

Martina Mader-Sorg

Hechinger Straße 13 | 72072 Tübingen
Telefon: 07071 9304- 870 | Fax: 07071 9304-40
E-Mail: mader-sorg@evk.tuebingen.org
www.evangelischer-kirchenbezirk-tuebingen.de

Bankverbindungen

BIC für alle Bankverbindungen: SOLADES1TUB

- **Kita Mössingen**
IBAN: DE06 6415 0020 0001 7299 33
- **Kita Öschingen**
IBAN: DE26 6415 0020 0002 9660 32
- **Kita Ergenzingen, Kusterdingen, Rottenburg**
IBAN: DE39 6415 0020 0001 0106 66

Evang. Kirchenbezirk Tübingen | Hechinger Str. 13 | 72072 Tübingen

Stadtverwaltung Mössingen
Herrn Oberbürgermeister
Michael Bulander
Freiherr-vom-Stein-Str. 20
72116 Mössingen

Aktenzeichen

AZ 46-kbz.10

Datum

16.06.2020

**Stellungnahme zur geplanten Fortschreibung der Kindertagesbetriebsgebühren
Ihr Schreiben vom 06.05.2020**

Sehr geehrter Herr Bulander,

in Ihrem obengenannten Schreiben informieren Sie uns über die Absicht der Stadt Mössingen, die Erhöhung der Elternbeiträge zum 01.09.2020 für die Mössinger Kindertageseinrichtungen vorzunehmen.

Da der zuständige Kindertagesstätten-Ausschuss des Evangelischen Kirchenbezirks erst wieder im Oktober dieses Jahres tagt, ist unsere Stellungnahme vorbehaltlich dessen Beschlusses. Wir werden von der Verwaltung aus aber im Kita-Ausschuss die Empfehlung aussprechen, **der Erhöhung zuzustimmen**, da sich die Erhöhung im Rahmen der Empfehlungen der kommunalen und kirchlichen Spitzenverbände bewegt.

Unser Ziel ist es nach wie vor, dass in allen Mössinger Kindergärten die gleichen Gebühren erhoben werden. Nur den Zeitpunkt der Erhöhung empfehlen wir zu überdenken. Wir schlagen vor die Umsetzung auf den 01.01.2021 zu verschieben, um die Familien in dieser schwierigen Zeit nicht zusätzlich zu belasten und in Zeiten der Kindergartenschließungen nicht zusätzlich zu verärgern.

Auch für den Kirchenbezirk sind die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise noch nicht absehbar, dennoch halten wir die zeitverzögerte Erhöhung als Zeichen der Solidarität mit den Eltern für geboten und angemessen.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Mader-Sorg